

Unsere offene Ganztagschule (OGS): Neues Konzept in neu gestalteten Räumen

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

an unserer Schule gibt es seit vielen Jahren für die Schülerinnen die Möglichkeit, im Rahmen der Ganztagsbetreuung nachmittags ein sog. Tagesheim zu besuchen. Da dieser Begriff für viele Schülerinnen und auch Eltern als negativ empfunden wird, da sie das Wort „Heim“ mit „Zwang“ verbinden, haben wir uns entschlossen, unsere Ganztagsbetreuung neu aufzustellen.



Bild: pixabay

Seit dem Schuljahr 2020/2021 wird die Ganztagsbetreuung als eine **offene Ganztagschule (OGS)** geführt, für die wir zu Beginn des Schuljahres in einem Wettbewerb noch einen aussagekräftigen Namen suchen. Bis dahin bleibt die Bezeichnung **OGS**.

Was ist anders?

Umgestaltung der Räumlichkeiten

Der Aufenthaltsbereich der OGS wurde neu gestaltet. So gibt es nun einen bequemen „Chill-Raum“ und auch der Vorraum des Studierzimmers wurde neu und ansprechend eingerichtet. Ein durchgängiges Farbkonzept sorgt hoffentlich für die notwendige Wohlfühlstimmung.

Neues Konzept

Die OGS bietet – wie bisher – den Schülerinnen, die die OGS besuchen, nach dem Vormittagsunterricht einen strukturierten Tagesablauf, Unterstützung in schulischen Belangen und verschiedene Freizeitangebote, so dass die Mädchen in der OGS einen sinnvollen und altersgemäßen Lern- und Lebensraum finden. Dafür wurde der bisherige Tagesablauf leicht geändert.

- **Gemeinsames Mittagessen**

Nach dem Vormittagsunterricht, ab ca. 12:45 Uhr, findet das gemeinsame Mittagessen der Schülerinnen der gebundenen Ganztagsklassen 5 b und 6 b und der Schülerinnen der OGS statt. Die Mahlzeiten sind unter gesundheitlichen Aspekten nach den Richtlinien der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE) ausgewählt und ausgewogen zusammengestellt. Ergänzt werden sie durch Zugaben von Rohkost und Obst. Trinkwasser steht den Mädchen ganztägig zur Verfügung. Berücksichtigt werden auch religiöse oder andere Essgewohnheiten.

- **Erste Freizeit**

Im Anschluss an das Mittagessen haben die Schülerinnen eine kurze Freizeit, die sie im neu gestalteten „Chill-Raum“, im Aufenthaltsraum oder – bei schönem Wetter – natürlich auch im Pausenhof verbringen können.

- **Lernzeit und Förderzeit**

Um **13:30 Uhr** beginnt die Lernzeit im Studiersaal der OGS. Die Schülerinnen erledigen nun ihre Hausaufgaben. Ziel ist es, die im schulischen Vormittag erlernten Inhalte und Methoden zu trainieren, zu festigen, zu vertiefen und selbständig anzuwenden. Die Betreuer achten darauf, dass die Mädchen ihre schriftlichen Aufgaben selbständig, ordentlich und vollständig erledigen. Damit das gut funktioniert, wird auf eine möglichst ruhige, konzentrierte Arbeitsatmosphäre gesorgt.

Wie bisher werden die Schülerinnen in den Lernzeiten von pädagogisch ausgebildeten Betreuerinnen und Studenten betreut, die – wahrscheinlich wieder dienstags – auch für eine kostenlose Einzel- und Gruppennachhilfe in den Hauptfächern zur Verfügung stehen. Zudem wirken auch **Lehrkräfte** unterstützend mit, indem sie für die Schülerinnen der OGS Förderstunden in den Hauptfächern anbieten.



- **Zweite Freizeit**

Von 14:45 bis ca. 15:00 Uhr findet eine kurze Pause statt, die auch zum gemeinsamen Spiel genutzt werden kann.

- **Lernzeit II oder Freizeit**

Ab 15:00 wird weitergelernt. Schülerinnen, die ihre Aufgaben erledigt haben, können Nachmittagsangebote (z. B. Schulhausgestaltung, Basteln, etc.) wahrnehmen.

- **Ende**

Um 15:45 Uhr endet für die Schülerinnen – wie bisher - die OGS. So können die Schülerinnen die Busse, die kurz nach 16:00 Uhr in alle Richtungen gehen, erreichen.

Was bleibt?

- Wie bisher wird der Nachmittagsunterricht der Schülerinnen in den Tagesablauf eingeschlossen. Ebenso ist der Besuch von schulischen Wahlfächern möglich.
- Wie bisher entlastet die OGS die Erziehungsarbeit im Elternhaus und ermöglicht vielen auch die Vereinbarkeit von Berufstätigkeit mit Kindern im Schulalter. Auch für Schülerinnen, die am Nachmittag unbeaufsichtigt sind, sich im Moment nicht so leicht zum Lernen motivieren lassen oder einfach den Antrieb durch andere Lernwillige brauchen, bietet sich die OGS an. Vorteile liegen neben dem Abbau des häuslichen „Hausaufgabenstresses“ und einer Vermeidung der Diskussionen über die Sinnhaftigkeit von Fernseh-, Radio- oder Handynutzung beim Hausaufgabenmachen sicher auch in der Hinführung zu einer sinnvollen Freizeitgestaltung durch die Möglichkeiten, an Wahlfächern teilzunehmen. Zudem stellt die OGS für die Schülerinnen, die die Ganztagsklasse 6 b verlassen, einen empfehlenswerten Anschluss an die bisher gewohnte Arbeitsweise dar.
- Wie bisher wird versucht, die Schülerinnen bestmöglich zu fördern. Das soziale Miteinander der verschiedenen Altersgruppen während Mittagessen, Lernzeit und Freizeit vermittelt wichtige Erfahrungen für die persönliche Entwicklung jeder einzelnen Schülerin.
- Wie bisher kann die offene Ganztagschule von Montag bis Donnerstag von 13:00 Uhr bis 15:45 Uhr an **zwei, drei oder vier Tagen** besucht werden. Da sie ein freiwilliges Angebot unseres Schulträgers ist, fallen Gebühren an. Die Kosten betragen derzeit für



Bild: pixabay

2 Tage	mtl. 73,00 € (11 Monate)	Für Eltern, die die Kosten nicht umfänglich übernehmen können, gewähren Landratsamt oder Jobcenter Zuschüsse.
3 Tage	mtl. 92,00 € (11 Monate)	
4 Tage	mtl. 123,00 € (11 Monate).	

Da die Gebühren die Kosten für den Betrieb der OGS **nicht decken**, ist der Schulträger auf Zuschüsse durch den **Freistaat Bayern** angewiesen. Die Höhe des Zuschusses richtet sich nach **der Zahl der vorangemeldeten Schülerinnen**, wobei eine **bestimmte Mindestanzahl** erreicht werden muss. Da – wie Sie sicherlich verstehen werden – in Zeiten knapper Kassen **jede Art von Zuschuss** willkommen ist, bitten wir Sie herzlich, sich **noch in diesem Schuljahr** zu überlegen, ob Ihre Tochter im nächsten Schuljahr die OGS besuchen soll. da wir unsere Antragstellung bis Ende Juli bei der Regierung einreichen müssen.

Falls die OGS für Ihre Tochter in Frage kommt, füllen Sie bitte die beigefügte Erklärung aus und geben Sie sie Ihrer Tochter mit bzw. mailen Sie sie an sekretariat@cn-rs.de. Bei Fragen haben, stehen wir gerne für ein persönliches Gespräch zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Beatrix Kröniger



Anmeldung

(nur auszufüllen und abzugeben, wenn Ihre Tochter die Offene Ganztagsbetreuung in Anspruch nimmt)

Meine Tochter _____ Klasse _____

wird

die offene Ganztagschule an zwei drei oder vier Tagen besuchen.

und zwar am

Montag Dienstag Mittwoch Donnerstag

besuchen.

Ort, Datum

Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten
